



HEINOLD, SPILLER & PARTNER
UNTERNEHMENSBERATUNG GMBH

Heinold, Spiller & Partner: Die Verlagsberatung zu allen Strategie- und Umsetzungsfragen

<http://hspartner.de/jsp292/site/hauptmenue>

Inhalt

| | |
|---|---|
| Veranstaltungen..... | 1 |
| 19. CrossMediaForum am 04. Juli 2017..... | 2 |
| Spannende Fallbeispiele, innovative Lösungen: Crossmediale Workflows im Fokus..... | 2 |
| News zu Publikationen und Projekten..... | 2 |
| Unser Newsletter für das Verlagsmanagement..... | 2 |
| Aktuelle Ausgabe: Selbstdefinition von Verlagen, Prozessmanagement, Veranstaltungshinweise..... | 2 |
| Neue Studienprojekte..... | 2 |
| Erste Ergebnisse der Studie zu Publishing 4.0 liegen vor..... | 2 |
| Werkstatt Verlagscockpit: Auf dem Weg zum Verlagscockpit..... | 2 |
| Vorträge und Fachartikel zum Download..... | 2 |
| Der Wandel der Fachverlage - eine Analyse..... | 2 |
| Zeitschriften als Marken..... | 2 |
| Strategie und Umsetzungskonzept für Crossmedia Publishing..... | 3 |
| Viele Zeitschriften-Relaunches verfehlen ihr Ziel..... | 3 |
| E-Learning und Verlage - eine Bestandsaufnahme..... | 3 |
| Aktuelle Aufträge und Beratungsbeispiele..... | 3 |
| Strategieberatung für Fach-, Special Interest- und Publikumsverlage..... | 3 |
| Neuorganisation von Fachzeitschriftenredaktionen..... | 3 |
| Businesspläne für neue Geschäftsmodelle..... | 3 |
| Auswahl eines crossmedialen Content-Management-Systems..... | 4 |
| Relaunch und Fachzeitschriften-Positionierung..... | 4 |
| Weitere Beispiele aus unserem Beratungsspektrum:..... | 4 |
| Veränderungen bei uns..... | 4 |
| Christian Kohl wird neuer Partner, Ulrich Spiller geht in Ruhestand..... | 4 |

Veranstaltungen

19. CrossMediaForum am 04. Juli 2017

Spannende Fallbeispiele, innovative Lösungen: Crossmediale Workflows im Fokus

Das Programm steht: Am 4. Juli 2017 findet in München das nächste [CrossMediaForum](#) statt. Thema dieses Mal: "**Vom produkt- zum prozessbasierten Content Management: Wie Verlage eine flexible Crossmedia-Infrastruktur aufbauen und nutzen.**" Es erwarten Sie wieder spannende Fallbeispiele, innovative Lösungen und eine perfekte Möglichkeit für das Networking - bis zum 09. Juni 2017 buchen und über 30% sparen!

News zu Publikationen und Projekten

Unser Newsletter für das Verlagsmanagement

Aktuelle Ausgabe: Selbstdefinition von Verlagen, Prozessmanagement, Veranstaltungshinweise

Jeden Monat aktuelle Themen für das Verlagsmanagement - das bietet Ihnen unser kostenloser Newsletter. [Zum HSP-Newsletter](#)

Neue Studienprojekte

Erste Ergebnisse der Studie zu Publishing 4.0 liegen vor

Die zentralen Ergebnisse der Studie "Publishing Industry 4.0 - Chancen, Anforderungen, Konzepte" liegen in Form von 10 Kernthesen vor. Das [Management Summary kann ab sofort kostenlos downgeloaded](#) werden.

Werkstatt Verlagscockpit: Auf dem Weg zum Verlagscockpit

Zusammen mit dem IT-Dienstleister Kumavision haben wir die "Werkstatt Verlagscockpit" gestartet. In Zusammenarbeit mit Universitäten und Verlagen soll ein Verlagscockpit erarbeitet werden, das als Controllinginstrument dienen soll. [Weitere Studienteilnehmer aus Verlagen sind willkommen...](#)

Vorträge und Fachartikel zum Download

Der Wandel der Fachverlage - eine Analyse

In diesem Fachartikel, erschienen in *m buchreport.magazin* 12/2016, erläutert Ehrhardt F. Heinold den [Wandel der Fachverlage zu Informations- und Service Providern](#).

Zeitschriften als Marken

In diesem Fachartikel, erschienen in *impresso* 4/2016, erläutert Ehrhardt F. Heinold, warum es für Zeitschriften Sinn machen kann, sich als [Marken zu verstehen und positionieren](#).

Strategie und Umsetzungskonzept für Crossmedia Publishing

In diesem [Fachartikel](#) erläutert Ehrhardt F. Heinold, wie Verlage und andere Unternehmen eine zukunftsfähige Crossmedia Publishing-Strategie erarbeiten können.

Viele Zeitschriften-Relaunches verfehlen ihr Ziel

Wenn die Auflage fällt oder ein neuer Chefredakteur kommt, muss ein Relaunch her. Doch das Mittel wirkt oft nicht, wie zahlreiche aktuelle Beispiele belegen. [Zum Artikeldownload](#).

E-Learning und Verlage - eine Bestandsaufnahme

In dem Vortrag "[Content, Mehrwert, Service - Wie Verlage sich als Lösungsanbieter neu erfinden](#)", gehalten am 04.02.2014 auf der Learntec, beleuchtet Ehrhardt F. Heinold den Wandel der Fachverlage zu Service Providern.

Der Vortrag "[Bildungsverlage zwischen Papier und E-Revolution](#)", gehalten auf der Learntec 2013, zeigt, warum die digitale Medienrevolution in den Schulen kaum stattfindet und nennt Voraussetzungen für eine Umsetzung.

Aktuelle Aufträge und Beratungsbeispiele

Strategieberatung für Fach-, Special Interest- und Publikumsverlage

Der Bedarf an einer systematischen Überprüfung der Strategie scheint nicht nur bei Fachverlagen zu steigen, auch Special Interest- und Publikumsverlage müssen sich neuen Herausforderungen stellen. In diversen Projekten begleiten wir die Geschäftsführung und ihre Führungsmannschaft bei der Definition von Zielen und der Ableitung einer von allen getragenen Strategie. Die Leitfrage lautet: Wo soll der Verlag in drei Jahren stehen? Das Vorgehen: Auf der Basis einer gründlichen Bestandsaufnahme werden die Erkenntnisse in [Strategieworkshops](#) verdichtet und daraus Maßnahmen abgeleitet. [Mehr Informationen zur Vorgehensweise bei der Strategieberatung für Verlage](#).

Neuorganisation von Fachzeitschriftenredaktionen

Einen marktführenden Fachverlag begleiten wir bei der Neuorganisation von Redaktionen. Die Leitfrage des Veränderungsprojektes lautet: Wir müssen wir uns aufstellen, um den sich verändernden Anforderungen von Lesern und Werbekunden gerecht zu werden? Zusammen mit dem Kunden erstellen wir eine Zukunftsvision, auf deren Basis ein Veränderungskonzept erarbeitet wird.

Businesspläne für neue Geschäftsmodelle

Für zwei verlegerische Konzepte erstellen wir detaillierte Businesspläne, die zwei Ziele verfolgen:

1. Herausarbeitung und Beschreibung des Geschäftsmodells

2. Erstellung eines plausiblen und transparenten Zahlengerüsts

Auswahl eines crossmedialen Content-Management-Systems

Einen Fachverlag unterstützen wir bei der Auswahl des richtigen Content Management Systems, von der Anforderungsanalyse bis zum Vertragsabschluss.

Relaunch und Fachzeitschriften-Positionierung

Wie lassen sich etablierte Fachzeitschriften fit für die crossmediale Medienwelt machen? Wir unterstützen Fachverlage bei der Entwicklung einer zukunftsfähigen Strategie für ihre Fachzeitschriften. Mehr zu unseren Leistungen im Bereich [Relaunch-Beratung erfahren Sie im Bereich Fallbeispiele](#).

Weitere Beispiele aus unserem Beratungsspektrum:

- Begleitung eines Fachverlages bei der Einführung eines Redaktionssystems
- Beratung eines Fachverlages bei der Erstellung eines Zeitschriftenkonzeptes ([Fallbeispiele](#))
- Beratung eines Publikumsverlages bei der Konzeption eines Portals und beim Relaunch der Website ([Fallbeispiel](#))
- Beratung eines wissenschaftlichen Institutes bei der Ausschreibung für die elektronische Veröffentlichung wissenschaftlicher Publikationen (Print- und Online-Ausgabe)
- Erstellung eines Konzeptes für Media Asset und Content Management für einen marktführenden Special Interest Verlag mit Zeitschriften und Büchern ([Fallbeispiel](#))
- Begleitung bei Strategie- und Organisationsentwicklung eines führenden Publikumsverlages ([Fallbeispiel](#)).
- Marktuntersuchung für einen Publikumsverlag zur Erschließung eines neuen Segmentes ([Fallbeispiel](#))

Weitere Beschreibungen von Beratungsprojekten finden Sie in der Rubrik [Fallbeispiele](#). Im Bereich [Referenzen](#) finden Sie eine Kundenliste.

Veränderungen bei uns

Christian Kohl wird neuer Partner, Ulrich Spiller geht in Ruhestand
Ulrich Spiller, Gründer der Verlagsberatung Heinold, Spiller & Partner mit Sitz in Hamburg, ist zum Jahresende 2016 altersbedingt als Gesellschafter und Geschäftsführer ausgeschieden. Ulrich Spiller wird jedoch das von ihm initiierte Projekt der Werkstatt Verlagscockpit bis zur Publikation der Ergebnisse Ende 2017 weiter betreuen. Ehrhardt Heinold wird die Beratung als geschäftsführender Gesellschafter weiterführen und dabei sein Partnernetzwerk ausbauen: Neben den assoziierten Partnern Thorsten Schlaak und Dr. Hans-Joachim Hoffmann ist seit

Jahresbeginn der Berliner IT-Berater und Projektmanager Christian Kohl an Bord.
[Zur gesamtem Pressemeldung.](#)